

## Bibliografía alemana sobre televisión escolar

JESUS GARCIA JIMENEZ

Cuando dentro de un breve espacio de tiempo la televisión alemana implante su tercer canal para fines específica y exclusivamente culturales contará ya con un amplio repertorio bibliográfico. Hasta ahora no existe en Alemania una clasificación sistemática de todos los artículos, obras y comentarios que se han venido refiriendo al problema en los últimos diez años. La Hochschule für Internationale Pädagogische Forschung, de Frankfurt, se había ocupado de redactar el catálogo general de cine educativo, y el Hessischer Rundfunk, el catálogo de la radiodifusión escolar. Ahora nosotros vamos a intentar una clasificación general de la televisión escolar, que juzgamos de interés para los investigadores españoles.

- ABELS-NEUMANN, HILDE: *Wie stehen unsere Schulkinder zum Fernsehen?* Neue Deutsche Schule, 15, 1963, 10, 173-175.
- ALT HANS: *Das Fernsehen als Erziehungsmacht.* Pädagogische Rundschau, 13, 1959, 10, 449-453.
- ATZESBERGER, MICHAEL: *Hilfsschulkinder vor dem Fernsehschirm.* Zeitschrift für Heilpädagogik, 13, 1962, 3, 137-142.
- BLAUGRAND, GÜNTER: *Kinder und Jugendliche vor dem Bildschirm.* Kinderheim, 40, 1942, 4, 169-178.
- BECKER, HELMUT: *Fernsehen und Bildung.* Merkur, Jg. 17, 1963, 3, 251-264.
- BECKER, WALTER: *Das Fernsehen im heilpädagogischen Bereich.* Zeitschrift für Heilpädagogik, 12, 1961, 4, 159-169.
- *An alle Mitglieder des Deutschen Bundestages.* Eine Denkschrift über Jugendschutz im Fernsehen, fff-press «die Schule», 1960, 3, 8. Hamburg, 1960.
- BELLAC, PAUL: *Jugend und Fernsehen.* Schweiz, Lehrerz., 98, 1953, 10, 257-264.
- BERTHOLD, HEINZ: *Bemerkungen zum Fernstudium des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts.* Pädagogik, 8, 1953, 10, 786-793.
- BÖTTGER, GERD H.: *Viel Skepsis und gründliche Planung.* Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung, Jahrgang 11, Heft, 1, 5, Frankfurt am Main, 1959, y Schulfernsehen in Deutschland, Welt der Schule, 12, 4, 178-180 (München, 1959).
- BRUDNY, WOLFGANG: *Vom Unterrichtsfilm zum Unterrichtsfernsehen.* Film, Bild, Ton, 1, 10, 21-24.
- BRÜCK, BERNHARD: *Jugend vor dem Bildschirm.* Deutsche Jugend, 4, 1, 1956, 6, 266-272.
- CLEMENS, WERNER: *Fernsehen auch in der Schule?* Film, Bild, Ton, 1, 1952, 10, 21-24.
- DILL, RICHARD: *Fernsehen und Erziehung.* Die bayrische Schule, 15, 1962, 12, 201-203.
- Diskussion um das Fernsehen.* Schweiz. Lehrerzeitung, 100, 1955, 45, 1.263-1.271.
- Dokumentation Fragen Kinderfilm, Dokumentation zu Fragen des Kinderfilms und der Fernsehsendungen für Kinder.* Zsgest. aus Anlass der Arbeitstagung über Kinderfilme und Fernsehsendungen für Kinder, 24-27 Nov. 1959 in Hamburg, Hamburg: Staatliche Landesbildstelle, 83, 1959, 4.
- Der Soziale Einfluss von Film und Fernsehen auf die Jugend.* Unesco Institut der Jugend, 1963, 14.
- ECKERT, GERHARD: *Die Bedeutung des Schulfernsehens in der Fernsehprogramm.* Entwicklung, Fernseh-Informationen, Television-Verlag Hans Schäfer, München, 1952.
- EMMERICH, M.: *Rundfunk und Fernsehen als Pädagogische Aufgabe?* Katholische Frauenbildung, 59, 1958, 1, 45-50.
- EMRICH, ERNST: *Fernsehen-Chance, Gefahr und Aufgabe.* Katechetische Blätter, 83, 1958, 5, 215-222.
- ENGLERT, OTHMAR: *Fernsehen und erzieherischer Jugendschutz.* Zentralblatt für Jugendrecht und Jugendwohlfahrt, 41, 1954, 10, 248-257.
- Erfahrungsberichte aus Kindertagesstätten über die Auswirkung des Fernsehens auf unsere Kinder.* Evangelische Kinderpflege, 13, 1962, 2, 52-53.
- FE.: *Film und Fernsehen, Beginn einer Auseinandersetzung.* Hamburger Lehrerzeitung, 10, 1957, 16, 22-23.
- Fernsehen und Elternhaus.* Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung, 14, 1962, 9, 147.
- Fernsehen in der Jugendbildung.* Allgemeine Deutsche Lehrerkorrespondenz, 1958, 16.
- FLITNER, ANDREAS: *Vom Nutzen und Nachteil des Fernsehens für die Schule.* Fernsehen der Kinder, 1962, 49-60.
- FÖRSTER, OSKAR: *Im Banne des Fernsehens.* Deutsche Jugend, 5, 1957, 1, 26-31.
- *Möglichkeiten und Grenzen des Schul-Fernsehens.* Berliner Lehrerzeitung, 13, 1959, 2, 27-30.
- *Fernsehen und politische Bildung.* Gesellschaft, Staat, Erziehung, 6, 1961, 5, 218-225.
- Das Fernsehen in unserer Gesellschaft und Bildungswelt.* Film, Bild, Ton, 11, 1961, 10, 6-10. Este artículo es continuación del que había publicado ya en la misma revista, 8, 1958, 5, 36-40.
- *Das Fernsehen in Jugendgruppen und Jugendheimen.* Deutsche Jugend, 9, 1961, 1, 23-28.
- *Das Fernsehen im Raum der Erziehung.* Pädagogische Blätter, 6, 1955, 19/20, 261-264.
- GLÄNZEL, HORST: *Schulfernsehen in Deutschland?* Hessische Lehrerzeitung, 12, 1959, 1, 6-7.

- GMEINER, REINOLD: *Kinder vor Rundfunk und Fernsehapparaten*. Erziehung und Unterricht, 1961, 3, 158-164.
- GOLDBRUNNER, JOSEF: *Verstopft das Schlüsselloch*. Katechetische Blätter, 78, 1953, 8, 318-319.
- GRAFF, KURT: *Fernunterricht und Erwachsenenbildung*. Wirtschaft und Berufserziehung, 15, 1963, 5, 88-90.
- GRIME, ADOLF: *Das Soll des deutschen Fernsehens*. Unsere Schule, 8, 1953, 12, 705-710.
- HARBINGEN, IRENE: *Das englische Experiment des Schulfernsehens*. Der Lehrerrundbrief, 13, 1958, 2, 87-89.
- HEIMANN, PAUL: *Schulfernsehen unentbehrlich*. Kirche und Fernsehen, 1959, 9/4, Bethel bei Bielefeld. (Media página.)  
— *Schulfernsehen in Deutschland?* Berliner Schulfunkstunde, 1959, 4, 3-6.  
— *Zur Problematik des Fernseh-Konsums*. Deutsche Jugend, 7, 1959, 2, 68-72.  
— *Dient Filmerziehung auch der Fernseherziehung?* Berliner Lehrerzeitung, 15, 1961, 12/13, 268-271.  
— *Fernsehen und Jugendarbeit*. Deutsche Jugend, 9, 1961, 3, 111-117.  
— *Fernsehen in pädagogischer Verantwortung*. Die Deutsche Schule, 53, 1961, 3, 101-109.  
— *Jugend und Fernsehen*. Bildung und Erziehung, 11, 1958, 8, 482-488.  
— *Jugend und Fernsehen*. Juventa Verlag, München, 1958.
- HEINRICH, KARL: *Was hat das gegenwärtige deutsche Fernsehen der Jugen zu bieten?* Hessische Lehrerzeitung, 12, 1959, 1, 8-10.
- HEINRICH, HERIBERT: *Suspendiert das Schulfernsehen den Schulfunk?* Film, Bild, Ton, 5, 1956, 10, 44-47.  
— *Der Fernaugenunterricht*. Massenmedien in der Volksechule, 1962, 74-80.
- HERTZ, ANSELM: *Pädagogik des Film und Fernseherlebens junger Menschen*. Amtliches Schulblatt für das Saarland, 16, 1960, 6, 120-126.  
— Con el mismo título publicado también en Lebendige Schule, 16, 1961, 2, 57-72.
- HEYMANN, KARL: *Fernsehkrankheit bei Kindern*, Fernsehen der Kinder, 1962, 11-27.
- HILKER, FRANZ: *Der Beitrag des Fernunterrichts zu den Aufgaben von Bildung und Erziehung in der Gegenwart*. Bildung und Erziehung, 12, 1959, 5, 276-290.
- HÖLZER, JOCHEN: *Kinderurteile über das Fernsehen*. Neue Deutsche Schule, 12, 1960, 7/8, 126-128.
- HOOGE A.: *Gemeinnütziger Fernunterricht durch die deutschen Gewerkschaften*. Informationen über das berufl. Bildungswesen, 1954, 67, 535-538.
- JAFFE, IRVING: *Zum Thema «Schulfernsehen»*, fff-press-Verlag, Hamburg, 1958.
- JUNG: *Schulfernsehen in Deutschland?* Pädagogische Rundschau, 13, 1959, 6, 276-278.
- KEILHACKER, MARTIN: *Film und Fernsehen als Traum und Wirklichkeit der Jugend*. Schatten der Technik, 1960, 84-95.
- KERIGAN, JOHN: *Fernsehunterricht in USA*. Bildung und Erziehung, 11, 1958, 6, 367-368.  
— *Unterricht über den Fernsehschirm*. Hessische Lehrerzeitung, 12, 1959, 1, 7-8.
- KOCH, MANFRED: *Fernsehen als neuer Umweltfaktor*. Psychologische Rundschau, 5, 1954, 1, 22-35.
- KEUNE, HANS: *Das Kombinierte Fernstudium, eine neue Form der Lehrerbildung*. Pädagogik, 14, 1959, 11, 956-962.
- KEILHACKER, MARGARETE: *Vor dem Bildschirm*. Der Katholische Erzieher, 13, 1960, 7/8, 378-385.  
— *Fragestellungen einer Fernseherziehung*. Die bayerische Schule, 15, 1962, 30, 465-469.
- KOSTER, ERNST: *Kindesseele und Fernsehewirkung*. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 9, 1957, 11, 207-209.
- KÜHNEMANN, ALFRED: *Fernunterricht in aller Welt*. Bildung und Erziehung, 13, 1960, 8, 491-499.
- LANGE, HANS-JOACHIM: *Nüchterne Untersuchungen sind notwendig*. Kirche und Fernsehen, 1958, 25, 1.
- LANIUS, GERHARD: *Grundlagen der Fernsehkommunikation*. Film, Bild, Ton, 12, 1962, 9, 4-9.  
— *Fernsehaktualität und Wirklichkeit*. Deutsche Jugend, 9, 1961, 12, 549-554.  
— *Zur Problematik der Fernsehkunde und Derrseherziehung*. Film, Bild, Ton, 13, 1963, 4, 8-11.
- LEONHARDT, R. W.: *Pädagogik im Zeilensprung*. Fernseh-Studio, 1953, 5, 22, Nürnberg, 1953.
- LANDSBERG, KURT: *Gedanken über Art und Aufgaben der Fernlehrinstitute im deutschen Bildungswesen*. Bildung wissenschaft und wirtschaft, 2, 1962, 4, 23-26.
- HARDERN, LESLIE: *Jugends als Erfinder*. Fernsehen, 1955, 2, 90, Hamburg, 1955.
- IK, DAS FERNSEH-LEXIKON: *Ein Beitrag für ein künftiges Schulfernseh-programm*. Welt der Schule, 11, 1958, 5, 233.
- MALETZKE, GERHARD: *Fernsehen im Leben der Jugend*. Verlag Hans Bredow-Institut, Hamburg, 1959.
- METZGER, JULIANE: *Kind und Fernsehen*. Fernsehen der Kinder, 1962, 28-48.
- MEYER, WILHELM: *Fernunterricht. Ein Zugang zum zweiten Bildungsweg?* Schulverwaltungsblatt für Niedersachsen, 11, 1959, 10, 268-270.
- MIETZEL, GERT: *Studie über das Fernsehen*. Westermanns pädagogische Beiträge, 13, 1961, 4, 164-170.
- MÜLLER, MANFRED: *Fernsehen in der Familie: Gewinn und Problem*. Deutsche Jugend, 5, 1956, 4, 159-165.  
— *Kinder vor dem Bildschirm*. Evangelische Kinderpflege, 13, 1962, 2, 43-49.
- NESTLE-BEGIEBING, MARGA: *Im Vorfeld des Schulfernsehens*. Pädagogische Rundschau, 13, 1959, 3, 120-122.
- POHL, FRITZ: *Fernsehen im Klassenzimmer, ein kanadisches Experiment*. Die Schule, 9, 1956, 3, 52-56.
- PÖPPL, JOSEF: *Fernsehen und Erziehung*. Erziehung und Unterricht, 1955, 8, 449-457.
- POTRYKUS, GERHARD: *Fernsehjunk und Jugendschutz in der Öffentlichkeit*. Recht der Jugend, 5, 1957, 24, 369-371.
- REINHOLZ, FRANZ: *Nicht ins Ghetto schicken! Kein ernsthafter Einwand gegen das Schulfernsehen!* Die Schule, 1958, 5, 14, fff-press, Hamburg, 1958.
- RESSING, K. H.: *Kein Interesse am Schulfernsehen in der Bundesrepublik?* Die Schule, 1958, 1, 1, fff-press, Hamburg, 1958.
- RÖPNACK, WERNER: *Schulfernsehen? Der Lehrerrundbrief*, 9, 1954, 7, 335.  
— *Das Fernsehen in der Schule?* Der Lehrerrundbrief, 11, 1956, 3, 141-142.  
— *Mit dem Schulfernsehen klappt es doch nicht*. Der Lehrerrundbrief, 12, 1957, 4, 190-192.  
— *Schulfunk, Film, Tonband*. Lebendige Schule, 11, 1956, 6, 391-394.
- RUPPERT, HERBERT: *Schulkinder unter dem Einfluss der Massenmedien*. Ganzheitliche Bildung, 12, 1961, 8, 225-240.
- SCHÄFER, GERHARD: *Überhoit das Fernsehen den Schulfunk?* Schulfunk-Programm, Radio Bremen, 10, 1958, 2, 3-4.
- SCHIMKAT, REINHOLD: *Das Fernsehen als Erziehungsmacht*. Die Pädagogische Provinz, 17, 1963, 6, 405-414.
- SCHMITZ-OP DER BECK, HEINZ F.: *Fernsehbild und Bildungsinstitute, Ein Jahrzehnt Erfahrungspraktikum in England und den USA*. Pädagogische Rundschau, 10, 1956, 12, 562-566.

- SCHWIER, KLAUS-GÜNTER: *Fernstudium als neuer Bildungsweg*. Gegenwartsaufgaben der Erwachsenenbildung, 1962, 38-55.
- SEGER, IMOGEN: *Korruptiert das Fernsehen die Jugend?* Die politische Meinung, 7, 1962, 77, 71-77.
- SIMMERDING, GERTRUD: *Jugendsendungen im Fernsehen*. Deutsche Jugend, 10, 1962, 12, 558-562.
- SMITH, NORMAN: *Fernsehen und Filme anstelle fehlender Lehrkräfte*. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 8, 1958, 1, 10-11.
- STACHE, WALTER: *Funk, Film und Fernsehen in der Schule*. Niedersächsische Lehrerzeitung, 7, 1956, 22, Beil.
- STEIN, HELMUT: *Schulfernsehen in Deutschland?* Der Merkur Bote, 7, 1959, 4, 175-180.
- *Schulfernsehen in Deutschland?* Wirtschaft und Erziehung, 11, 1959, 7, 321-323.
- *Schulfernsehen in Deutschland?* Wirtschaft und Erziehung, 11, 1959, 7, 321-323 (Kritischer Bericht von der gleichnamigen Tagung der Evang. Akademie Arnoldshain/Ts).
- STEINBECK, JOHN ERNST: *Die psychologischen Wirkungen des Fernsehens*. Universitas 10, 1955, 8, 785-790.
- STÜCKRATH, FRITZ: *Das Fernsehen als Faktor der Kindheit*. Film, Bild, Ton, 11, 1961, 11, 6-12; continúa en la misma revista: 12, 1962, 12, 4-10.
- *20 Stunden in der Woche vor dem Bildschirm*. Jugendschutz, 5, 1960, 5, 133-137.
- STURM, VILMA: *Schulfernsehen*. Die Scholle, 27, 1959, 5, 267-269 (Ansbach, 1959). Gedanken zur Tagung «Schulfernsehen in Deutschland» an der Evang. Akademie Arnoldshain/Ts.
- TASIEMKA, HANS: *Unterricht vom Bildschirm*. Film, Bild, Ton, 7, 1957, 8, 44.
- THÄTNER, WOLFGANG: *Über den gegenwärtigen Stand des Fernsehens*. Hessische Lehrerzeitung, 6, 1953, 22, 315 (Darmstadt, 1953).
- TWELLMANN, WALTER: *Schwächt das häufige Fernsehen die Konzentrationsfähigkeit unserer Schüler?* Neue deutsche Schule, 13, 1961, 10, 174-175.
- WAGNER, KARL F.: *Schule und Fernsehen*. Film, Bild, Ton, 2, 1952, 1, 22-23.
- WASSEM, ERICH: *Pädagogisch-programmkritisches Fernsehstagebuch*. Jugend, Film, Fernsehen, 3, 1959, 1, 14-20 (München, 1959).
- *Vorschläge zum Kinderfernsehen*. Jugend, Film, Fernsehen, 4, 1960, 1, 33-43.
- *Pädagogisch-programmkritisches Fernsehstagebuch*. Jugend, Film, Fernsehen, 4, 1960, 1, 26-32.
- *Schutz und Geleit in der Pädagogik des Fernsehens*. Ham. Westf. — Hoheneck — Verlag, 1960. (Beiträge zum Jugendschutz, 7.)
- *Schule und Fernsehen*. Film, Bild, Ton, 13, 1963, 2, 4-8.
- WASEM, ERICH; JOSEPH SOLZBACHER: *Günter Beaugrand, Fernsehen als Aufgabe, Neue Probleme für Erziehung und Seelsorge*. Fredebeul und Könen, Essen 1962, 83 S., 8.º.
- WETTERLING, HORST: *Das Fernsehen in pädagogischen Aspekt*. Evangelischer Presseverband für Bayern, München, 1960 (Schriftenreihe der Evangelischen Akademie für Rundfunk und Fernsehen, H. 9).
- *Noch einmal: Diskussion um das Schulfernsehen*. Funkkorrespondenz, 1953, 3, 6, Köln, 1959.
- WIESE, J. G.: *Schulfernsehen nach betrachtet. Falsche Zungenschläge mit objektiven Klang*. Niedersächsische Lehrerzeitung, 10, 1959, 1, 8-9 (Hannover, 1959).
- *Film und Fernsehen treffen sich in der Schule*. Berliner Lehrerzeitung, 13, 1959, 7, 153-154 (Berlin, 1959).
- WINKLER, GERD: *Auf dem Weg zum Schulfernsehen*. Film, Bild, Ton, 8, 1959, 12, 42-46 (München, 1959).
- WOLTERS, THEODOR: *Der Fernsehzuschauer*. Hamburger Lehrerzeitung, 7, 1954, 17, 12.
- *Fernsehen in der Schule*. Unsere Schule, 10, 1955, 11, 685-692 (Hannover, 1955).
- *Umschau (Fernsehen)*. Film, Bild, Ton, 6, 1956, 3, 44-46 (München, 1956).
- *Pädagogische Durchdringung der Fernsehprogramme*. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 9, 1957, 2, 40 (Frankfurt am Main, 1957).
- *Rundfunknachrichten für den Lehrer*. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 9, 1957, 7, 138.
- *Schulfernsehnachrichten*. Allgemeine deutsche Lehrerzeitung, 10, 1958, 18, 322.
- *Wie gefährlich ist das Fernsehen?* Hamburger Lehrerzeitung, 15, 1962, 12, 429-430 (1).

NOTA METODOLÓGICA: Según la costumbre alemana, citamos por este orden: año de existencia de la revista, año natural, cuaderno de la revista y páginas.

A. S. M. HELY: *Nuevas tendencias de la educación de adultos*. De Elsinor a Montreal. Publicado por la Unesco, París, 1963, 150 páginas.

La sociedad actual no puede contentarse con la preparación intelectual del hombre, recibida en su infancia y juventud, porque debido al progreso y desarrollo técnico pierde la ocasión de integrarse en su comunidad y utilizar las posibilidades que le ofrecen los avances científicos y profesionales.

Comienza el autor haciendo una referencia a los principios de la educación de adultos en el siglo XIX, como consecuencia de la era científica, la revolución industrial y el advenimiento de la democracia. No ha resultado fácil unificar, en todo

el mundo, el concepto de la educación de adultos. En la primera mitad del siglo XIX, su origen se basó en un espíritu religioso y filantrópico: los pobres debían saber leer, para conocer la Biblia y así poder llevar una vida moral, útil y feliz. Los fundadores de estas escuelas para adultos creían también que la educación contribuiría a reducir la delincuencia juvenil y a disminuir el pauperismo. Para los obreros esta instrucción representaba una fuerza, ya que la ignorancia constituía un símbolo de inferioridad social y política. La actividad de las primeras escuelas de adultos mostraban que muchas materias las aprendían mejor los adultos que los niños. Esto fue sorprendente en una época en la que se argumentaba que después de los siete años el niño no podía aprender

nada nuevo, como justificación del trabajo infantil.

En la conferencia de Elsinor (Dinamarca) en 1949, el concepto que se da de la educación de adultos es el mismo que tradicionalmente tenían los ingleses. Este momento tiene una gran significación, abarca todas las formas de educación voluntariamente aceptadas por personas adultas, con objeto de desarrollar y ampliar sus conocimientos, pero sin ninguna relación a mejorar su capacidad y aptitudes profesionales o de responsabilidad social ante la comunidad, nación, etc. Se empleó la fórmula «educación de adultos» para designar una división secundaria del Departamento de Educación de la Unesco. La alfabetización y la educación fundamental fueron consideradas partes importantes de